

Zeitgeschichte

Verliehener Titel

Bachelor of Arts

Optionen

Für die Möglichkeit, den Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» zu erwerben, wenden Sie sich bitte an das betreffende Departement (siehe Kontakt).

Studiensprachen

Nach Wahl Studium auf Deutsch, auf Französisch oder auf Deutsch und Französisch. Einige Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten.

Studienbeginn

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühjahrssemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien

Master

Ein Bachelorstudium in Zeitgeschichte zu absolvieren – diese Möglichkeit gibt es ausschliesslich an der Universität Freiburg. Das Programm konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Räumlich stehen die Schweiz, Europa und Nordamerika im Zentrum. Sie erhalten einen Überblick zur Schweizer und europäischen Politik-, Sozial- und Kulturgeschichte, was Sie in Proseminaren und Seminaren vertiefen. Ausserdem werden Sie in die Historiographie der Zeitgeschichte eingeführt. Sie erlernen das Analysieren und Kontextualisieren historischer Quellen, den Umgang mit wissenschaftlichen Texten, das historische Argumentieren und das Schreiben und Redigieren eigener Texte. Die im Schweizer Vergleich grosse Anzahl an Dozierenden in diesem Programm ermöglicht eine breite thematische Vielfalt der Veranstaltungen und sichert eine gute Betreuung der Studierenden. Das Studium kann auf Deutsch und auf Französisch sowie zweisprachig mit dem entsprechenden Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» im Diplom absolviert werden.

Profil des Studienprogramms

Das Ziel dieses Studienprogramms ist es, einen Überblick über die Schweizerische und europäische Zeitgeschichte zu gewinnen, diesen zu vertiefen und analytische Kompetenzen im Umgang mit historischen Texten und Bildern zu erwerben. Das Bachelor-Studienprogramm wird als Hauptprogramm oder als Nebenprogramm angeboten. Der Reichtum an Perspektiven in der Zeitgeschichte kommt unter anderem durch die Integration der Wirtschaftsgeschichte, der Sozialwissenschaften und der Religionswissenschaft zum Tragen.

Freiburger Profil

Das Studium der Zeitgeschichte in Freiburg zeichnet sich durch Multidisziplinarität und Zweisprachigkeit aus. Sie besuchen neben den Veranstaltungen in der Zeitgeschichte Seminare und Vorlesungen unter anderem in Wirtschaftsgeschichte und den Sozialwissenschaften. Vor allen Dingen aber wird die Zeitgeschichte in Freiburg zweisprachig angeboten, d.h. Sie haben die Möglichkeit, Veranstaltungen in beiden Sprachen besuchen und mit einem entsprechenden Diplom abschliessen (Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch»). Im Rahmen des BENEFRI-Netzwerks können Sie historische Lehrveranstaltungen in Bern und Neuenburg besuchen und in ihr Freiburger Studienprogramm einbringen. Das Studium der Zeitgeschichte in Freiburg profitiert ausserdem von den zahlreichen Aktivitäten des Instituts für schweizerische Zeitgeschichte. Eine Vielzahl von Austauschabkommen in Europa ermöglicht Ihnen zudem Studienaufenthalte im Ausland, die in den Freiburger Bachelor integriert sind. Die hohe Zahl an Dozentinnen und Dozenten für Zeitgeschichte in Freiburg garantiert ein breites Lehrangebot sowie eine dichte Betreuung und die ständige Möglichkeit des Kontakts, was die Verbindung von Arbeit und Studium erleichtert.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Das Studium der Zeitgeschichte gibt Ihrer Gegenwartsanalyse eine historische Tiefendimension, fördert Ihr analytisches Denken und kritisches Urteilsvermögen und leitet Sie zum fachkundigen Präsentieren an. Das Bachelorstudium ist kompetenzorientiert. Sie erwerben inhaltliches Wissen und methodische Fähigkeiten, mit denen Sie selbständig arbeiten können. Dazu gehören die Fähigkeiten zur Aufarbeitung und Präsentation komplexer historischer Sachverhalte und die Fähigkeit, sich methodensicher und nachvollziehbar zeitgeschichtliche Themen zu erarbeiten, historische Informationen zu hierarchisieren und sie zu strukturieren.

Das Bachelorprogramm in Zeitgeschichte eröffnet den Zugang zu einem Masterstudium im gleichen oder in einem benachbarten Studiengebiet an der Universität Freiburg oder im In- und Ausland. Es ermöglicht auch den frühen Einstieg in vielfältige Berufsfelder in den Medien, den NGOs, bei Dokumentationsstellen, Archiven und Bibliotheken, Museen und Kulturstätten, dem PR-Bereich der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft, den Verwaltungs- und Stabsstellen der Gemeinden, der Kantone und des Bundes.

Studienaufbau

Studienstruktur

120 ECTS-Kreditpunkte + 60 ECTS-Kreditpunkte in einem Nebenprogramm nach Wahl, 6 Semester

Studienplan

<http://studies.unifr.ch/go/iaDtl>

Bemerkung

Dieses Studienprogramm kann nicht zusammen mit einem Studienprogramm aus den Bereichen *Geschichte* und *Zeitgeschichte* gewählt werden.

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Schweizerische oder schweizerisch anerkannte kantonale gymnasiale Maturität
- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelorabschluss einer schweizerischen universitären Hochschule, einer anerkannten schweizerischen Fachhochschule (FH) oder pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: <https://studies.unifr.ch/go/de-admission-swisscertificates>

Ausländische Vorbildungsausweise werden grundsätzlich nur anerkannt, wenn sie im Wesentlichen einer schweizerischen gymnasialen Maturität entsprechen. Sie müssen einen allgemein bildenden Charakter aufweisen. Als allgemein bildend gilt ein ausländischer Vorbildungsausweis, wenn unter anderem in den letzten drei Schuljahren der Sekundarstufe II durchgehend mindestens sechs allgemein bildende, voneinander unabhängige Fächer gemäss folgender Liste absolviert wurden:

1. Unterrichtssprache (der Schule)
2. Zweitsprache (eine Fremdsprache)
3. Mathematik
4. Naturwissenschaften (Biologie oder Physik oder Chemie)
5. Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie oder Geschichte oder Wirtschaft/Recht)
6. Frei wählbar (Informatik oder Philosophie oder eine zusätzliche Sprache oder ein Fach aus den Fächergruppen 4 oder 5)

Die allgemeinen sowie die **länderspezifischen Mindestanforderungen für ausländische Vorbildungsausweise** für die **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg befinden sich auf der Webseite von swissuniversities: <https://studies.unifr.ch/go/de-admission-countries>

Zusätzlich muss der **Nachweis ausreichender Deutsch- oder Französischkenntnisse** erbracht werden.

Alle Richtlinien sind abrufbar unter: <https://studies.unifr.ch/go/adm-guidelines>

Als Grundlage für die Bewertung von ausländischen Vorbildungsausweisen gelten die «Empfehlungen für die Bewertung ausländischer Reifezeugnisse» verabschiedet von der Kammer universitäre Hochschulen von swissuniversities am 21.11.2024 (<https://studies.unifr.ch/go/swissuniversities24de>). Die Zulassungsbestimmungen sind jeweils für das angegebene akademische Jahr gültig. Das Rektorat der Universität Freiburg behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm angeboten (60/30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Philosophische Fakultät

Departement für Zeitgeschichte

studienberatung-zeitgeschichte@unifr.ch

<http://studies.unifr.ch/go/de-contemporaryhistory>